Auß Lintz/ vom 27. Augusti st. n.

GEut gegen Abend brachte der General-Adjutant Ihrer Durchl. des Herrn Hertzogen von Lotthringen die Zeitungen von der Niederlag des Tartar-Chams Sohn/ und zweyer Türckischen Bassen / dessen von Erlau/ und dessen von - - / so mehr als 15000. Mann commandirt. Die Tartarn hatten den lincken Flügel/ und griffen des Hertzogs von Lottringen Leut an/ und wurden anfänglich repoussirt ; Die Türcken giengen allgemählich ohne alles Geschrey/ und wider ihre Gewonheit/ gegen die Polen/ und den Fürsten Lubomirsky/ welche die erste Linien machten/ und nach einer gegen die Türcken gethanen Charge zurück wichen/ jedoch an die Kayserlichen / ohn einige Confusion zu verursachen / sich gesetzet : Die Türcken avancirten allzeit geschlossen/ und detaschirten nicht mehr als 300. Pferd / welche sich an die Pohlen hiengen / und biß auff die andere Linie durchbrachen / die andere folgeten biß auff die zweyte Linie/ woselbst die Teutsche sie ankommen liessen / und auff sie schargirten/ welches

zwar

zwar die Türcken zurück hielte / jedoch nicht abweichend gemacht / unangesehen sie von dem Geschütz sehr beschädiget wurden; Als man sie aber zur Seite angegriffen / begaben sie sich in die Flucht / und die 2. Bassen / mit den meisten der ihrigen warffen sich in die Donau in Meynung überzuschwimmen / und ersaufften sich also selber / viel wurden von ihnen niedergemacht und gefangen / 22. Standarten / unterschiedliche Heerpaucken / und 600. schöne Pferd / seynd den Unsrigen zur Beut geblieben. Unser seits seynd in allem über 400. Mann nicht geblieben / und sagen die Gefangene / deren etliche hundert seynd / freywillig auß / daß / wann die übrigen Kayserl. Völcker von solcher Dapfferkeit seyn / als wie diese gewesen / so müsten sie ihre Sachen verlohren geben. So ist auch gegen Tuln im Feld eine gute Action von denen Kayserlichen und Chur-Bayerischen Völckern geschehen / welche den Feind / so daselbst Posto gefast / mit grossem Verlust herauß gejagt / und haben sich darauff deß Wiener Walds bemächtiget / auch durch 3000. Bauren denselben raumen und besetzen lassen / daß also die Unsrige nun solche Bassage und Paß wiederumb offen haben / und von selbiger seiten die Stadt Wien succuriren können.

Extract eines Schreibens.

Monsieur mon tres chere amy.

MUß mit trauren vermelden / daß contuiren wil deß unverhofften Todes / unsers Hn. Obrist-Lieutenant & Premier Ingenieurs Rimplers, woran ein grosser Verlust / und bey Hoff wegen seiner treuen geleisten Dienste / und Travaille / sehr beklagt wird / dann

dann gar schwer sein wird/ einen solchen versuchten Mann/ der in so vielen Haupt-Actionen/ Attaquen und Belägerungen sein Devoir gethan/ als er/ sonderlich in dem Pohlnisch- und Schwedischen Krieg; In Riga gegen der grausamen Moskowitischē Belagerung/ in Candia/ nach deme in Holland/ sonderlich vor Grave/ Item Bonn/ Trier/ Philipsburg / absonderlich in Wien und andern Orten für Travaille gethan/ und ein grosser Stoß und Hindernüß an Min- und Contra- Minen wegen seiner ist gewesen/ wir waren der Hoffnung/ er solte sich wieder finden/ als in Candia/ wie er in den Lüneburgischen Fronnell gesprungen / unter so vielen bedeckten Todten selb dritte doch tödlich plafirt und beschädigt/ herauß genommen worden: Nun aber ist die Hoffnung verschwunden / habe solches in Eyl berichten wollen/ und zugleich bey Schliessung komt ein Courrir/ mitbringend/ daß die Türcken den 21. Jhr Heyl durch einen General-Sturm/ kostent was es wollte/ versuchet/ worauff sie die Stadt mit solcher Furie angrieffen/ und sich eins Bollwercks Meister gemacht hätten/ wo nicht die Unsrige/ zwar mit grossem Verlust der Mannschafft/ sie allezeit repoussirt/ sie aber haben nicht nachlassen wollen/ und haben biß zum sechstenmahl wieder angangen/ und gestürmet / aber durch GOttes Gnad biß zu End deß letzten Sturms/ repoussirt und abgeschlagen worden.

Worauff sich die Türcken gewendet / und über die Donau gangen/ in Meynung den Hn. Hertzog von Lothringen schwächer/ als er gewesen/ anzutreffen / aber die Pohlnische Armee war schon zu ihnen gestossen / worauff sie einander dergestalt empfangen/ daß bey 6000. Tartarn und Türcken geblieben/ bey 400. gantz desperat sich in die Donau gesprenget/ und ersäuffet. Wir werden mit nechster Post ein mehrers zu vermelden haben/ und die Lista aller Vornehmen/ und der Gefangenen mit senden. Vor Wien sind geblieben bey 24. biß 25000. Mann. In der Stadt ists auch sehr hart widergangen/ wegen der grossen Gegenwehr/ die da hat seyn müssē/ daß dem Verlaut nach/ bey 5000. sollen blieben und blessirt seyn. GOTT verleyhe fernern Sieg. Lintz den 23. Augusti 1683.

E N D E.